



Schatten des Krieges

Innovation und Tradition im europäischen Kino 1940-1950

VI. Internationales Festival des deutschen Film-Erbes

Hamburg, 14.–22. November 2009
im Kino Metropolis, Steindamm 54, 20099 Hamburg

22. Internationaler Filmhistorischer Kongress

Hamburg, 19.–21. November 2009
im Gästehaus der Universität,
Rothenbaumchaussee 34, 20148 Hamburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Hiermit möchten wir Sie auf besondere Veranstaltungen im Rahmen von *cinefest* 2009 aufmerksam machen. Alle Veranstaltungen finden im Kommunalen Kino Metropolis (Steindamm 54, Hamburg) statt:

Am Montag, den **18.11.**, ist **Gisela Trowe** um **19 Uhr** zu Gast bei der Vorstellung von Peter Pewas' *STRASSENBEKANNTSCHAFT* (1947/48), in dem sie ihre erste Filmrolle hatte.

Am Dienstag, den **17.11.** zeigen wir um **19 Uhr** den britischen Film *OVERLORD* (1975, Regie: Stuart Cooper). **Roger Smither** vom Imperial War Museum wird in den Film einführen, der auf geschickte Weise historisches Archivmaterial aus dem Zweiten Weltkrieg mit der Filmhandlung vermischt.
In Kooperation mit dem Imperial War Museum.

Richard Massingham – Britain's Secret Weapon

Am Mittwoch, den **18.11.** präsentiert **Geoff Brown** (Filmhistoriker und Autor, London) um **17 Uhr** ein Kurzfilm-Programm mit dem englischen Komiker Richard Massingham

Flotter Mangel – Fesche Reste

Am Donnerstag, den **19.11.** um **17 Uhr** zeigt **Evelyn Hampicke** (Bundesarchiv-Filmarchiv, Berlin) wie die Menschen in der Kriegs- und Nachkriegszeit dem täglichen Mangel mit pfiffigen Ideen und oft auch Humor begegnet sind.

Deutsche Animationsfilme der 1940er Jahre

Am Freitag, den **20.11.** präsentiert **Günter Agde** (Filmhistoriker, Berlin) um **17 Uhr** eine Reihe von kurzen Animationsfilmen aus den 40er Jahren.

Am Sonntag, den **22.11.** um **14 Uhr** gibt es ein Sonderprogramm anlässlich von **60 Jahre Deutsche Wochenschau GmbH**: Ein Rückblick auf die frühen Jahre mit Filmen, Fachleuten und Zeitzeugen.

cinefest-Foren:

jeweils von 14-16 Uhr, Eintritt frei

Montag, 16.11.2009:

Moving Images Online: Netzkultur und Bilderskepsis

— Manfred Behn, animation-school-hamburg

— Joan Bleicher, Universität Hamburg

— Jens Kiefer, KurzFilmAgentur Hamburg

Moderation: Jürgen Keiper, Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, Berlin

Längst sind Internetseiten wie youtube, vimeo und Co. zu ernstzunehmenden Videoplattformen herangewachsen. Welche Perspektiven eröffnen diese neuen Medien für den Film und müssen wir unseren Umgang mit Film und filmischen Sehen neu überdenken?

Dienstag, 17.11.2009:

Aus Alt mach Neu. Historisches Archivmaterial im Spiel- und Dokumentarfilm

in Zusammenarbeit mit MediaDesk Deutschland

(Dieses Forum findet in englischer Sprache statt)

— Héléna Fantl, Archidoc, Paris

— Michael Kuball, La Camera Stylo, Hamburg

— Gordian Maugg, Regisseur, Berlin / Heidelberg

— Roger Smither, Imperial War Museum, London

Wie wird historisches Archivmaterial im Dokumentar- und Spielfilm verwendet? Was sind die Möglichkeiten, wo sind die Grenzen? Ergänzend zu diesem Forum zeigen wir um 19 Uhr den Film *Overlord* (GB 1975, Stuart Cooper), der stilsicher historisches Filmmaterial und Spielhandlung kombiniert.

Mittwoch, 18.11.2009:

Aus der Tradition lernen. Filmmacher und Film-Erbe - ein kreatives Verhältnis?

in Zusammenarbeit mit der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein

und dem FilmDienst

— Robert Bramkamp, Regisseur und Professor an der HFBK, Hamburg

— Christian Bussmann, Szenenbildner und Professor an der HFF, Potsdam

— Birgit Glombitza, Journalistin und Filmkritikerin, Hamburg

Moderation: Ulrich Kriest, FilmDienst

Fließt Filmgeschichte in heutiges Filmschaffen ein? Was lässt sich aus alten Filmen konkret lernen? Wie wichtig ist die Kenntnis der Filmgeschichte für heutige Filmmacher und welchen Stellenwert nimmt sie eigentlich in den Filmschulen ein?

cinefest wird veranstaltet von CineGraph Hamburg und Bundesarchiv-Filmarchiv, Berlin.
In Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Kino Metropolis

Mit Unterstützung von:

absolutMedien, Berlin
Arte, Straßburg
British Film Institute, London
Cinecentrum, Hamburg
Culturesfrances, Paris
DEFA-Stiftung, Berlin
Det Danske Filminstitut, Kopenhagen
Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds, Prag
Deutsche Kinemathek - Museum für Film und Fernsehen, Berlin
Deutsche Wochenschau GmbH, Hamburg
Deutsches Filminstitut – DIF, Frankfurt
Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH
Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung Wiesbaden
Imperial War Museum, London
Institut français de Hambourg
Jugendinformationszentrum - JIZ, Hamburg
Media Desk Deutschland, Hamburg
Nordevent, Hamburg
Novum Hotels, Hamburg
Skoda Auto Deutschland GmbH
SK LimousineServices, Hamburg
TaurusMedia Licence Service GmbH, Unterföhring
Tchibo Coffee Service, Hamburg
Transit Film GmbH, München
Universität Hamburg – Institut für Neuere deutsche Literatur und Medienkultur

Medienpartner: FilmDienst

Die Arbeit von CineGraph – Hamburgisches Centrum für Filmforschung e.V. wird gefördert durch die
Behörde für Kultur, Sport und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg

Cinefest – Internationales Festival des deutschen Film-Erbes
c/o CineGraph e.V., Schillerstr. 43, 22767 Hamburg
Tel.: 040-352194 / Fax: 040-345864 – email: presse@cinefest.de / www.cinefest.de